

Vereinsnachrichten



**Offizielle Mitteilungen
2017**

**Jägerverein
Konolfingen**

Tätigkeitsprogramm 2017



- **Hauptversammlung** **03. 03. 2017**
- **Übungsschiessen** **Burgholz/Wimmis** **08. 04. 2017**
Sa. 08. 04. 2017: 09:00 – 12:00
Schützen anderer Vereine möglich!
- **Üben, Schiessnachweis Bergfeld** **13. 05. 2017**
Sa. 13. 05. 2017: 13:00 – 16:00
- **Üben, Schiessnachweis Bergfeld** **17. 06. 2017**
Sa. 17. 06. 2017: 13:00 – 16:00
- **Üben, Schiessnachweis Bergfeld** **15. 07. 2017**
Sa. 15. 07. 2017: 09:00 – 12:00; 13:00 – 16:00
- **Üben, Schiessnachweis Bergfeld** **12. 08. 2017**
Sa. 12. 08. 2017: 09:00 – 12:00; 13:00 – 16:00



Es werden jeweils angeboten: Blechhase, Blechreh; 100m-Scheibe Rollhase

- **Pirschgang Rouchgrat** **04. + 05. 08. 2017**
Fr. 04. 08. 2017: 13 :30 – 19:00
Sa. 05. 08. 2017: 08:00 – 12:00; 13:00 – 17:00



**Für Berner Jäger sind die Pirschgänge kostenlos.
Ausserkantonale bezahlen einen Unkostenbeitrag von Fr. 30.-**

der Schiessnachweis des BEJV kann gratis erbracht werden.

- **Pirschgang Susten** **19. + 20. 08. 2017**
Sa. 19. 08. 2017: 08:00 – 19:00
So. 20. 08. 2017: 08:00 – 17:00
- **Orientierungsabend** **25. 08. 2017**
(Einladung+Themen folgen)
- **Vereinsjagd** **25. 11. 2017**
- **Waldweihnachten** **08. 12. 2017**
- **Hauptversammlung** **09. 03. 2018**

Die Daten für die Hegeeinsätze und die Hundekurse, bzw. Übungsstunden findet ihr in den Hegeachrichten und im Hündelprogramm. Ausserdem wird auf die Webseite der Jungjäger verwiesen.
www.jungjaeger.ch



Einladung zur Hauptversammlung vom Freitag, 03. März 2017

**Restaurant Eintracht, Oberthal
19:30h**

Traktanden:

- Eröffnung, Begrüssung
- Wahl der Stimmenzähler
- Genehmigung Protokoll HV 2016
- Jahresberichte 2016
- Eintritte, Austritte, Etat des Vereins
- Jahresrechnung: Vereinskasse, Hegekasse, Schiesskasse, Revisorenberichte
- Web-Seite: Vorstellung
- Festsetzung Jahresbeitrag 2017
- Budget 2017
- Wahlen (Schiessobmann)
- Tätigkeitsprogramm 2017
- Verschiedenes



Der Vorstand lädt freundlich ein und hofft auf rege Teilnahme.

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Jägerinnen, Jäger und Vereinsmitglieder.

Es freut mich, in meinem Jahresbericht auf die Ereignisse des verflissenen Jahres 2016 zurück zu blicken.

Allgemein:

Die laufenden Vereinsgeschäfte wurden an vier Vorstandssitzungen erledigt. Das Protokoll der HV 2016 wurde in den Vereinsnachrichten Nr. 3/2016 publiziert. Im vergangenen Jahr ist ein langjähriges Ehrenmitglied verstorben:

Karl Dähler Oppligen 17.06.1927 – 12.04.2016

Wir werden Kari in ehrendem Andenken bewahren.

Aktivitäten:

Hege; Jagdhunde; Jagdschiessen:

- Ich verweise auf die einzelnen Jahresberichte.

Jagd:

- An der **Orientierungsversammlung vom 19. August** im Gasthof Wildeneybad, Bowil erläuterte **Wildhüter Peter Sommer** den 40 Grünröcken die aktuellen Jagdvorschriften 2016. Im zweiten Teil fand die Rangverkündigung vom Jagdschiessen 2016 statt. Ich danke dem Referent P. Sommer ganz herzlich.
- Auf der **Rothirschjagd** konnten Vereinsmitglieder Hirsche erlegen.
- Die **Vereinsjagd vom 26. November** konnte bei sonnigen Wetter über dem Nebel im **Gebiet Ringgis / Winterseiten** durchgeführt werden. Am Morgen waren 16 Jäger bei der Zuteilung der Stände anwesend. Die Jagdaufsicht wurde von Wildhüter Fritz Dürig übernommen und die Jagdleitung von mir. Vor dem Mittagsaser konnte keine Strecke gelegt werden. Im warmen Tanzplatzhüttli wurde uns eine feine Erbsmuessuppe serviert und damit der gemütliche Teil der Vereinsjagd eingeleitet. Gegen 17.00 Uhr wurde im Tanzplatzhüttli aufgeräumt und vor dem Hüttli wurde ein letzter Schlummertrunk genehmigt, bevor der Heimweg angetreten wurde. Ich möchte allen Helfern sowie **Andrea und Reto Zurflüh, Marlis und Daniel Thierstein** für ihre Mitarbeit ganz herzlich danken.

Rückblick:

- Zum Jahresbeginn fanden sich am **1. Januar 2016** ca. zwanzig Personen nach altem Brauch auf der **Chläbiegg** ein. Um das warme Feuer herum wurde auf das neue Jahr 2016 angestossen. Das feine Znüni (Hamme u Züpfe) mundete allen sehr gut. Ich war am Neujahrstag noch auf Besuch in Genf, habe mich aber per Telefon nach dem Befinden erkundigt. Mein Dank geht an

die **Organisatoren Heidi und Ueli Siegenthaler** für ihre Vorbereitungsarbeiten und hoffe, dass dieser Brauch noch viele Jahre weiter geführt wird.

- Am **2. Dezember** fanden sich ca. 35 Personen bei der Tanzplatzhütte (Toppwald) zur **traditionellen Waldweihnacht** ein. Vor dem Hüttli erleuchtete ein wärmendes Feuer und ein geschmückter Tannenbaum die Landschaft. Die Weihnachtsfeier wurde umrahmt von Vorträgen der **Jagdhornbläser Falkenfluh**. Der **Samichlaus** ehrte uns mit seinem Besuch und verteilte den Kindern nach dem Anhören der Värslis ein Chlaussäckli. Ich danke der **Jagdschiesskommission** (A. Schmocker und G. Stulz) und den Jagdhornbläser Falkenfluh sowie dem Samichlaus für ihren Beitrag zur Waldweihnacht 2016.
- Meiner Vorstandskollegin und den Vorstandskollegen danke ich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Den Jagdhornbläsern Falkenfluh danke ich für die schönen Vorträge bei den verschiedenen Vereinsnälässen. Allen Kommissionsmitgliedern sowie Vereinsmitgliedern, die sich für unseren Jägerverein eingesetzt haben, danke ich recht herzlich. Den **Jungjägern wünsche ich viel Erfolg an der Jagdprüfung**. Euch allen wünsche ich gute Gesundheit, schöner Anblick und ein **glückliches und erfolgreiches Jahr 2017**.

**Der Präsident
Samuel Gäumann**



Hegebericht 2016

Wildrettung:

Im vergangenen Jahr hatten die Hegeleute unseres Vereins wiederum alle Hände voll zu tun und konnten insgesamt **66 Rehkitze und 5 Feldhasen** vor dem sicheren Mähtod retten.

Im **2016** wurden durch uns **173 Felder verwittert/verblendet und in 157 Feldern waren unsere Heger/innen mit Vorwegsuchen** beschäftigt. Vielen Dank für den geleisteten Einsatz!

Wildfütterung:

Die Wildfütterung beschränkt sich nach wie vor nur noch auf die Beschickung der **Salzlecken mit Salzsteinen**. Ich beabsichtige auch in Zukunft jährlich 2 bis 3 Futterstellen zurückzubauen und bin auf euch **Rayonleiter** angewiesen. Meldet mir alte, defekte und überflüssige Futterstellen, welche weggeräumt werden können. Nachdem ich im vergangenen Herbst durch Waldbesitzer und Hegeleute gerügt wurde, weil ich missverständlicher Weise den Rückbau einer Futterstelle veranlasst habe, welche hätte stehen bleiben sollen, möchte ich an dieser Stelle nochmals auf das **neue Winterfütterungskonzept des Berner Jägerverbandes** eingehen.

Das Rehwild stellt sich im Winter von Natur aus auch körperlich auf den Winter ein. Der Reh-Magen verkleinert sich in dieser Zeit um einen Drittel und auch die Nahrungsaufnahme des Rehwildes verändert sich, da die Aktivität und somit auch der gesamte Grundumsatz hinuntergefahren werden. Auf diese Weise hat es die Natur eingerichtet, dass das Rehwild einigermaßen gut durch den Winter kommt. Wenn nun der Mensch in dieser, für das Wild „mageren“ Zeit, mit proteinhaltigem Kraftfutter u.ä. daher kommt, bringt er den **Energie- und Stoffwechselhaushalt der Rehe völlig durcheinander**. Rehe können an Durchfall erkranken und therapieren sich dann wiederum mit Stoffen aus der „Naturapotheke“, wie dem Tannin, dem Gerbstoff in der Rinde von Gehölzen und Sträuchern, was den **Holzverbiss** steigern kann.

Weiter muss das Reh die durch uns zugeführte Eiweiß – Energie irgendwie auch wieder abbauen und dies in einer Zeit, in welcher die Natur für das Wild eigentlich eine Ruhephase vorgesehen hat..., auch das ist kontraproduktiv.

Wir können dem Reh jedoch große Dienste erweisen, indem wir auf unseren Streifzügen durch den Winterwald **Brombeersträucher freilegen**, damit sich das Reh ohne großen Aufwand zum reich gedeckten Tisch begeben kann und somit erst recht noch die Nahrung aufnimmt, welche die Natur für das Reh vorgesehen hat.

Unfallverhütung:

Im Einsatzgebiet des Jägervereins Konolfingen wurden auch in diesem Jahr diverse **wildwechselgefährdete Straßen**, welche mit Alu-Rückstrahlfolie versehen waren, **überprüft und wo nötig aufgebessert**.

Wildschadenverhütung:

In diversen Gemeinden unseres Einsatzgebietes wurde wiederum **Jungwuchspflege** betrieben. Alte und nicht mehr benötigte Drahtkörbe wurden entfernt.

Biotopschutz / Biotophege:

In **Biglen** wurde eine neue Hecke mit 40 Bergahornen und 80 Stück verschiedenen Straucharten angepflanzt. In der Gemeinde **Bowil** wurden 30 Eichen gesetzt und

jeweils mit einem Einzelschutz versehen. Im Weiteren wurden an diversen Orten bestehende Hecken gepflegt und auch in der Neophyten Bekämpfung wurde großer Einsatz geleistet.

Aufwand für die verschiedenen Hegetätigkeiten:

Wildrettung:	639 Std.
Wildfütterung:	24 Std.
Unfallverhütung:	29 Std.
Wildschadenverhütung:	174 Std.
Biotophege:	146 Std.
Total	1'012 Std.

Ich bedanke mich bei allen Hegerinnen und Hegern herzlich für den geleisteten Einsatz im vergangenen Jahr. Es ist für mich nicht selbstverständlich, dass ihr euch auch außerhalb der Jagdzeit immer wieder für Wild, Wald und Natur einsetzt!

Für das nächste Jahr wünsche ich euch allen gute Gesundheit, schöne Anblicke, „Jägersgehl“ und unvergessliche Momente in der Natur.

Bigenthal, im Januar 2017

**Christoph Fankhauser
Hegeobmann**



Jahresbericht der Jagdhornbläser Falkenfluh

Unter der kundigen Führung von unserem musikalischen Leiter Samuel Pfäffli, oder mir als seinem Stellvertreter, hatten wir im vergangenen Jahr insgesamt 34 Proben oder interne Aktivitäten und 8 Auftritte. Letztere teilen sich auf in

2 Trauerfeiern

3 vereinsinterne Auftritte (HV, Orientierungsabend und Waldweihnacht)

Kant. Bläsertreffen in Adelboden

2 externe Auftritte

Am 05. Januar 2016 mussten wir in der Kirche Gümligen von unserem langjährigen Bläserkameraden Werner Altherr Abschied nehmen und nur

3 Tage später bliesen wir an der Abdankungsfeier von Thomas Pulver im Krematorium vom Bremgartenfriedhof in Bern.

Ende März eröffneten wir bereits zum fünften Mal das **Hegemodul** der Jung-jäger im Schwand.

Ein wichtiger Anlass war das **kantonale Bläsertreffen** vom 18.Juni in Adelboden, wo wir mit 696,5 Punkten nur 3.5 Punkte unter dem Prädikat „vorzüglich“ abschlossen. Dieses sehr gute „sehr gut“ verdanken wir sicher unserem musikalischen Leiter Pfäffli Sämu, der immer wieder viel Geduld mit uns hat. Das schöne Wetter war am Morgen wie auf Wunsch bestellt, so dass alle 16 Jagdhornbläsergruppen ihre Vorträge im Freien abhalten konnten.

Nicht zu vergessen ist auch das **Wildbuffet im „Rest. Rössli“, Heistrich** vom 17.September, welches wir mit Jagdhornklängen begleiteten. Wiederum war es ein Superanlass und deshalb haben wir auch für 2017 unsere Teilnahme versprochen. Notiert euch den Samstag, 14.Oktober. Wir freuen uns zusammen mit den Gastgebern auf viele Gäste.

Im Januar organisierte **Poyet Gaston**, wie jedes Jahr, eine **Bläserfuchsjagd**. In diesem Jahr waren wir wiederum am Jurasüdhang. Es war ein kalter Wintertag und obschon sich kein Fuchs, geschweige denn ein Wildsöili vor unsere Flinten wagte, genossen wir den gemeinsamen Tag mit Freunden und Gönnern der Oldtimer-Bläser vom Hubertus Bern. Ein Highlight war auch der feine Fisch vom offenen Feuer, der uns in der warmen Waldhütte serviert wurde.

Es freut uns ganz besonders, dass eine neue Bläserin, **Monika Steiner**, nach der bestandenen Jägerprüfung bei uns eingechekkt hat. Sie hat sich bei uns schon gut integriert und ich hoffe, dass sie sich in unserer Mitte weiterhin wohl fühlt. **Es wäre natürlich schön, wenn sich noch weitere, besonders Jüngere, dazu entschliessen könnten, in der Bläsergruppe mitzumachen.** Mit einem Durchschnittsalter von 63 Jahren sind wir jetzt aktuell 15 Bläser.

Danken möchte ich nebst **Pfäffli Sämu** auch unseren Oldtimer-Bläser-kameraden vom Hubertus Bern und allen Bläserkameraden für ihren Einsatz und ihre Treue. Unsere Bläserinnen sind da natürlich auch fest eingeschlossen.

Seit einem Jahr sind wir jetzt jeden Dienstagabend im neuen Uebunglokal im **Sternen Ursellen** und wir fühlen uns dort auch sehr willkommen und danken für die Gastfreundschaft.

In diesem Sinne freuen wir uns auf ein neues, aufregendes Bläserjahr.

**Der Bläserobmann
Beni Steiner**



Jahresbericht 2016 Jagdhundeausbildung

Am **2. April** begann der Jagdhundekurs zu dem sich total neun Gespanne angemeldet haben. An dreizehn Übungen wurden sieben Gespanne im Gehorsam und SKN Kurs gefördert und gefordert.

Sämtliche Gespanne konnten zur Gehorsamsprüfung gemeldet werden und waren erfolgreich:

- Gerber Danièle Deutscher Jagdterrier **Hugo**
- Graf Werner Foxterrier **Conny**
- Hofer Ernst Deutscher Wachtel **Janka vom Tellenfeld**
- Schlüchter Ueli Kleiner Münsterländer **Dyna**
- Dreier Fritz English Cocker Spaniel **Joschi vom Talbrunnen**
- Galli Hans-Rudolf Kleiner Münsterländer **Kyra**
- Rothenbühler René Schwyzer Laufhund **Caja vom Jägerhüttli Waldegg**

Der **SKN Kurs** ist ab **Januar 2017** nicht mehr obligatorisch und wird somit in unserem Kurs nicht mehr angeboten. Ich danke **Jessica Frieden** für ihre Arbeit in den letzten drei Jahren! Sie hat den Kurs speziell für uns auf dem Tanzplatz durchgeführt.

Für die **Schweissprüfung im August** wurden zwei Gespanne gemeldet.

Dominik Spycher konnte mit seinem Bayrischen Gebirgsschweisshund **Celesta** auf der **500m** Fährte reussieren. Ein Gespann scheiterte leider auf der 1000m Fährte.

Ein grosses Dankeschön meinen Helfern **Beni Steiner** und **Adrian Schmocker** und allen Hündelerfrauen, die uns am Brätliabend mit ihren Backkünsten überrascht haben. **Merci!!!**

Prüfungstermine 2017

Gehorsam Mittelland	17.Juni 2017
Gehorsam Oberland	24. Juni 2017
Schweiss Mittelland	6.August 2017
Schweiss Oberland	13. August 2017
Schleppen/Apportieren	18.November 2017

Mit Hundegeläut

**Beat Kohli
Hundeobmann**

Jahresbericht 2016 Jagd-Schiessen

Auch in diesem Jahr durften wir am Samstag den **16. April das Gastrecht auf der Schiessanlage Burgholz in Wimmis** nutzen. Am Vormittag wurden die Anlagen ausschliesslich dem Jägerverein Konolfingen zur Verfügung gestellt. Wiederum wurde der Anlass von unseren Mitgliedern rege genutzt.

An den drei Schiessanlässen auf dem **Rouchgrat** in Rötenbach vom **30. April, 21. Mai und 2. Juli** konnten unsere Jägerinnen und Jäger die Möglichkeit nutzen um zu üben, den Schiessnachweis zu erbringen oder am Jagdschiessen teilzunehmen.

Leider ist die Zahl der Teilnehmenden am Jagdschiessen rückläufig: es stellen sich nicht mehr so viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer dem sportlichen Wettkampf!

Ich möchte es nicht unterlassen allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz zu danken: **nur sie ermöglichen es diese Anlässe durchzuführen!**

Im Weiteren danke ich den Schützinnen und Schützen, dass wir die Schiesssaison unfallfrei und ohne nennenswerte Geschehnisse durchführen konnten.

Besonderen Dank geht an **Gaby Steinhuber, Monika Steiner und Günter Stulz.**

Gaby, die unermüdlich das Büro der Schiesskommission führt, was nicht nur immer einfach ist; Monika, die diesjährige Wirtin vom Beizli und Günter Stulz, der mit seinen Beziehungen und der Weitsicht für das jagdliche Schiessen bereits die Weichen für die Zukunft gestellt hat.

Die Schiesskommission unterstützt die Jungjägerinnen und Jungjäger in der Schiessausbildung, indem sie **spezielle Jungjägertage im Bergfeld** durchführt um die Prüfungsanwärterinnen und Anwärter best möglich auf die Praktische Prüfung vorzubereiten. Diese Tage werden für den Kurs Emmental angeboten und wir werden von den Ausbildnern des Kurses dabei unterstützt.

Am **Orientierungsabend** vom 19. August in der «Wyldi» wurden die Anwesenden über den Modus informiert, **wie die Schiesskommission unseren Mitgliedern ermöglicht, den obligatorischen Treffsicherheitsnachweis für das Jahr 2017 zu erlangen.**

Inzwischen sind beinahe 12 Jahre vergangen seit meinem Amtsantritt als Schiessobmann und dies ist nun mein letzter Jahresbericht. In dieser Zeit hat sich beim Schiessen einiges verändert: Von einem Jagdschiessen auf Rollhase und Taube in der Kiesgrube, mit dem verkürzten 300 m Stand in Oberdiessbach, sowie dem Schiessen auf dem Geissrügge. Dann die Auflagen, dass die **Schiessanlagen vom Kanton** überprüft werden müssen, um eine Betriebsbewilligung zu erhalten und den Abschluss einer Vereinsversicherung. Einige Zeit später kamen die Sanierungsaufgaben für Schiessanlagen, was uns bewog, eine andere Lösung zu suchen. So kam die **Zusammenarbeit mit dem JWVO** zustande, welche auch einen neuen Schiessplatz brauchten, da ihre Anlage durch ein Unwetter zerstört wurde. Zuerst waren es 3 Halb-Tage, inzwischen sind es 3 ganztägige Anlässe mit einer gut ausgebauten Infrastruktur.

Dazu kam **2012 der Schiessnachweis** um das Patent zu erlangen. Ein Jahr später wurde die Anlage fertiggestellt. Aus für die Zukunft Ersatz zu in Zukun

Nach de
mich auc
beim Be



ann das
iche um
die auch

erde ich
sbildung
gieren.

ker

Informationen

Wer zukünftig die Mitteilungsblätter des Vereins elektronisch erhalten möchte, ist gebeten dies der Sekretärin per **e-mail** mitzuteilen.

e-mail: mc.koppel@active.ch

Hegedepot

Das Hegedepot an der **Emmentalstrasse in Konolfingen**, vom JVK seit langen Jahren genutzt, muss nun so bald als möglich geräumt werden, da die Liegenschaft verkauft wurde und der neue Besitzer die Räumlichkeit selber nutzen will.

Bis ein definitiver neuer Raum gefunden ist, wird das Hegematerial (Werkzeuge, Lecksteine, etc. und die Tontaubenmaschine) im Nebenraum der **Tanzplatzhütte** zwischengelagert.

Wer allfällig einen Raum im Gebiet Konolfingen – Freimettigen – Grosshöchstetten (Garage o.Ä) zur Verfügung stellen könnte, ist freundlichst gebeten dies dem Hegeobmann oder unserem Präsidenten mitzuteilen.

Der Vorstand bedankt sich schon im Vornherein für Angebote oder konstruktive Ideen.





Vereinsnachrichten Nr.2/2017

- **Informationen:**

Dieser Ausgabe der Vereinsnachrichten liegt wiederum die Rechnung für die Jahresbeiträge 2017 bei.

Ich danke allen für die prompte Einzahlung bis 30. April 2017.

Im Weiteren findet Ihr auf der Rechnung Eure bei uns registrierte E-mail-Adresse. Bitte kontrolliert diese und meldet allfällige Änderungen oder Neumeldungen an admin.jvk@bluewin.ch. Der Versand aktueller Meldungen und Memos auf diesem Weg hat sich bewährt.

Ist die Adresse noch korrekt? Umzugsmeldungen und andere Änderungen in der Mitgliederkartei bitte an den **Kassier Bruno Knecht** richten oder an obenstehende E-mail-Adresse.

Um alle Vereinsnachrichten und Informationen auf elektronischem Weg zu erhalten, schickt bitte eine Mail an die Sekretärin des JVK: mc.koppel@active.ch

Neu verweisen wir auch auf unsere Webseite www.jvkonolfingen.ch

Der Kassier: Bruno Knecht

Schiessdaten 2017 (siehe auch Mitteilungen Nr.1 / 2017)

Sa 8.04.2017	09:00 – 12:00	Burgholz, Wimmis Treffsicherheits-Nachweis (TSN)
Sa 13.05.2017	13:00 – 16:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN
Sa 17.06.2017	13:00 – 16:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN
Sa 15.07.2017	09:00 – 12:00 13:00 – 15:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN
Sa 12.08.2017	09:00 – 12:00 13:00 – 15:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN

Die weiteren Schiessdaten können auch auf www.jvkonolfingen.ch auf der Webseite eingesehen werden, oder auf www.bernerjagd.ch.

Der Vorstand 2016:

- Präsident:** Gäumann Samuel Mooshausstrasse 35 3510 Konolfingen
Tel. P: 031 791 00 29
Natel: 078 727 28 38
e.s.gaeumann@zapp.ch
- Kassier:** Knecht Bruno Haubenstrasse 21 3671 Herbligen
Tel.P: 031 771 17 91
Gesch:031 336 58 52
familie.knecht@bluewin.ch
admin.JVK@bluewin.ch
- Sekretärin:** Köppel Cristina Dorfstrasse 40 3510 Häutligen
Tel. P: 031 791 00 47
Natel: 078 835 14 19 mc.koppel@active.ch
- Hegeobmann:** Fankhauser Christoph Eybodenweg 5 3513 Bigenthal
Tel.P: 031 701 32 36
Natel: 079 647 01 62 fankis4@bluewin.ch
- Hundeobmann:** Kohli Beat Wydacherstrasse 2 3113 Rubigen
Natel: 079 469 08 41 kohli@wvrb.ch
- Schiessobmann:** Stulz Günter Mösl 13 3111 Tägertschi
Tel. P: 031 721 48 04
Natel: 079 652 33 87
guenter.stulz@bluewin.ch
- Medien:** Feusi Dominik Konolfingenstrasse 24 3510 Häutligen
Tel. P: 031 791 09 93
Natel: 079 359 88 23
dominikfeusi@gmail.com
- Hegesekretär:** Ramseier Daniel Kastanienweg 7 3533 Bowil
Tel. P: 034 497 23 84
Tel. G: 031 838 55 55
daniel.ramseier@raiffeisen.ch
- Hegekassier:** Hählen Hans Aarweg 2 3110 Münsingen
Tel. P: 031 721 44 58
Natel: 079 705 60 38
hans.haehlen@bluewin.ch
- Revisor:** Doerig Sven Mittlere Haltenstr. 8 3625 Heiligenschwendi
Tel. P: 033 243 64 46
Natel: 079 542 64 03
svendoerig@bluewin.ch
- Revisor:** Dreier Martin Stadelweg 17 3513 Bigenthal
Natel: 079 429 00 12
martin.dreier@zapp.ch

Schiessveranstaltungen im Juli / August 2017

• Treffsicherheitsnachweis 17.07.+12.08.2017

- **Sa. 15. 07. 2017:09:00 – 12:00; 13:00 – 15:00**
Bergfeld: Kugel / Schrot
- **Sa. 12. 08. 2017:09:00 – 12:00; 13:00 – 15:00**
Bergfeld: Kugel / Schrot

Die Durchführung des Treffsicherheitsnachweises findet vereinsintern statt. Für Mitglieder ist das erste Standblatt gratis.
Nicht-Mitglieder zahlen Fr. 30.-

Der Schütze hat mit eingeschossener Waffe anzutreten; es können keine Übungspassen geschossen werden um den Schiessbetrieb nicht aufzuhalten.

• Pirschgang Rouchgrat 04. + 05. 08. 2017

- | | | | |
|------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| Fr. | 04. 08. 2017 : | 13:30 – 19:00 | |
| Sa. | 05. 08. 2017: | 08:00 – 12:00; | 13:00 – 17:00 |

• Pirschgang Susten 19. + 20. 08. 2017

- | | | |
|------------|----------------------|----------------------|
| Sa. | 19. 08. 2017: | 08:00 – 19:00 |
| So. | 20. 08. 2017: | 08:00 – 17:00 |



Protokoll der 94. Hauptversammlung des Jägervereins Konolfingen

3. März 2017 Restaurant Eintracht, Oberthal

Beginn 19:30h

Vorsitz: Gäumann Samuel, Präsident

Anwesende: 75 Mitglieder (s.Präsenzliste), davon 74 Stimmberechtigte.

Absolutes Mehr von für die Abstimmungen: 38 Stimmen.

Entschuldigungen: Schwab Alex, Kurmann Jonas, Wyss Katja+Manuel, Hofer Rudolf, Küttel Meinrad, Schweizer Walter, Blaser Bruno, Hofer Ernst, Wildbolz Christoph, Herren Franz, Maissen Michael, Scherz Peter, Berli Calvin, Fankhauser Peter, Spahni Urs, Rothenbühler Walter, Rothenbühler René, Rothenbühler Paul, Schmid Martin, Berta Cédric, Brand Kilian, Beck Peter, Lüthi Walter, Lädach Werner, Schlüchter Georg, Locher Ferdinand, Kopp Fritz, Köppel Martin, Kaufmann Eveline, Joch Wolfgang, Spycher Dominik.

Traktanden:

- Eröffnung, Begrüssung
- Wahl der Stimmenzähler
- Genehmigung Protokoll HV 2016
- Jahresberichte 2016
- Eintritte, Austritte, Etat des Vereins
- Jahresrechnung: Vereinskasse, Hegekasse, Schiesskasse, Revisorenberichte
- Web-Seite: Vorstellung
- Festsetzung Jahresbeitrag 2017
- Budget 2017
- Wahlen (Schiessobmann)
- Tätigkeitsprogramm 2017
- Verschiedenes

Eröffnung und Begrüssung

Die feierlichen Klänge der Jagdhornbläser Falkenfluh eröffnen die 94. Hauptversammlung des Jägervereins Konolfingen, der amtierende **Präsident Samuel Gäumann** begrüsst die Ehrenmitglieder, den Wildhüter **Peter Sommer** und die übrigen Vereinsmitglieder und gibt die Traktandenliste bekannt.

Die Jagdhornbläser gedenken mit dem „**letzten Gruss**“ unseres verstorbenen Jagdkameraden **Karl Dähler**.

Als Stimmenzähler werden **Hans Hählen** und **Daniel Thierstein** gewählt.

Protokoll HV 2016

Das letztjährige Protokoll der HV wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

Jahresberichte 2016

Die Jahresberichte des Präsidenten, der Hege, des jagdlichen Schiessens und der Jagdhundeausbildung, der Medien und der Bläser werden vollumfänglich angenommen und verdankt.

Mitgliederbewegungen, Etat des Vereins

Die vier Jungjäger **Tim Koster**, Bowil, **Dominique Kurt**, Wichtrach, **Marcel Rothenbühler**, Rüfenacht und **Beat Schweizer**, Trimstein werden neu in den Verein aufgenommen. Zwei **A-Mitglieder** sind ebenfalls neu: **Tibor Rakoczy** und **Michael Maissen**.

Reguläre Austritte von **Beatrice Scheu**, **Anita Fankhauser**, **Fritz Dellenbach** und **Monika Huber**. Zudem verstarb im vergangenen Vereinsjahr **Karl Dähler**, ein langjähriges Ehrenmitglied. Das ergibt einen neuen Mitgliederbestand von 177, davon 9 Ehrenmitglieder und bedeutet eine erfreuliche **Zunahme um 2 Mitglieder** im Vergleich zum Vorjahr!

Jahresrechnung, Vereinskasse, Finanzen

Kassier Bruno Knecht erläutert die aktuellen Zahlen. Die Vereinsrechnung 2016 schliesst mit einer **Vermögensvermehrung von Fr. 1'525.-**. Zusätzlich befinden sich auf einem eigens dafür geschaffenen „**Jubiläums-Konto**“ **Fr. 3362.-**, die bis zum 100-jährigen Bestehen des Vereins (in 6 Jahren!) unangetastet bleiben und für die **geplanten Feierlichkeiten** vorgesehen sind. Laut der Kassierin Jagdliches Schiessen, **Gaby Steinhuber**, zeigt die Jahresrechnung der Schiesskasse ebenfalls eine **Zunahme von rund Fr. 800.-**. Aus der Versammlung erfolgen keine Fragen. Die Abrechnungen werden genehmigt.

Hans Hählen erläutert die **Hegerechnung** inklusive Bilanz, die von der Versammlung einstimmig genehmigt wird.

Die beiden Rechnungsrevisoren **Martin Dreier** und **Sven Doerig** bestätigen die Richtigkeit der Abrechnungen und empfehlen den Vereinsmitgliedern die Annahme der Jahresabschlüsse.

Web-Seite www.jvkonolfingen.ch

Dominik Feusi, unser Medienverantwortlicher, stellt der Versammlung die neu erstellte Web-Seite unseres Vereins vor. Auf www.jvkonolfingen.ch können zukünftig Vereinsanlässe, Schiessdaten, sowie allgemeine Informationen des Vereins angesehen werden. Beiträge und insbesondere auch Bilder sind herzlich willkommen!

Mitgliederbeitrag 2017 / Budget 2017

Der Mitgliederbeitrag 2017 bleibt unverändert bei Fr. 60.- zuzüglich der Fr. 20.- für die A-Mitglieder an den BeJV. Dazu kommt der Jahresbeitrag an „Jagd Schweiz“ von Fr. 15.-. Der **Beitrag** beläuft sich demnach unverändert zum Vorjahr auf **Fr. 95.- für jedes A-Mitglied**.

Präsident Samuel Gäumann stellt das Projekt „**Neuer Brunnen im Bützenboden**“ vor. Die Verhandlungen mit dem Staatsforst sind soweit abgeschlossen, so dass im folgenden Sommer der alte, morsche und halb verfallene Brunnen von freiwilligen Vereinsmitgliedern erneuert werden kann. Dazu soll ein **Budgetposten** von rund Fr. 1000.- zur Verfügung stehen. Das **Vereins-Budget 2017** wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

Zusatz zum Hegedepot des JVK: Durch den Verkauf der Garage U. Neuhaus, Emmentalstrasse 63, 3510 Konolfingen an D. Gerber Automobile AG, wechselt auch das Hegedepot des Jägervereins Konolfingen als Eigentum an D. Gerber Automobile AG. D. Gerber erlaubt dem JV Konolfingen den rechten Anbau (Strassenseite) weiterhin als Hegedepot unentgeltlich zu nutzen bis an dieser Stelle ein neues Gebäude erstellt wird.

Der Budget-Voranschlag Vereinskasse für das Rechnungsjahr 2017 wird von den Anwesenden **einstimmig angenommen**.

Budget Schiesskasse

Günter Stulz erläutert der Versammlung die Beschlüsse der Schiesskommission in Bezug auf **die Einführung des Treffsicherheitsnachweises (TSN)**, der heuer erstmals zur Anwendung kommt. Er erklärt Anforderungen, Regeln und zusätzliche Bemerkungen und gibt die reservierten Schiessdaten in **Bergfeld und Burgholz, Wimmis** bekannt. (den Anwesenden wird eine Kopie abgegeben). Da der personelle und zeitliche Aufwand für die Schiessausbildung, die Organisation und Durchführung des TSN gegenüber vergangener Jahre massiv zugenommen hat, wird heuer versuchsweise auf die **Durchführung des Jagdschiessens im Ruchgrat verzichtet**.

Der Budget-Voranschlag Schiesskasse wird nach diesen Erläuterungen ebenfalls **einstimmig angenommen**.

Wahlen

Nach drei Amtsperioden, d.h. 12 Jahren als Obmann des jagdlichen Schiessens tritt **Adrian Schmocker** nun von seinem Amt zurück. **Günter Stulz**, der sich bereits seit längerer Zeit in der Schiesskommission engagiert hat, stellt sich zur Nachfolge und wird **unter Applaus einstimmig zum neuen Obmann gewählt**.

Samuel Gäumann **verdankt** die grosse Arbeit und die Treue des scheidenden Obmannes, wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und überreicht das Abschiedsgeschenk. Adrian Schmocker tritt nun im Stockentaler Jägerverein das Amt des Schiessobmanns an. Wir wünschen viel Erfolg!

Adrian Schmocker bedankt sich beim Präsidenten, seinen Vorstandskollegen und bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen. Er wird sich auch weiterhin für die Schiessausbildung und alle anderen Belange des Vereins einsetzen.

Tätigkeitsprogramm 2017

Das bereits in den Vereinsnachrichten publizierte Tätigkeitsprogramm 2017 wird ohne Einschränkung angenommen.

Verschiedenes

Bruno Knecht teilt mit, dass im Anschluss an die Versammlung wiederum die Gelegenheit besteht die Mitglieder-Jahresbeiträge einzuzahlen und Vereinsabzeichen zu erwerben. Er verdankt ausserdem die Arbeit des Vereinspräsidenten!

Samuel Gäumann ermuntert die Jungjäger und Jagdgruppen die Gelegenheit zum Erlernen, beziehungsweise zum Weitergeben des Jagdhandwerks beiderseits zu nutzen. Er erinnert die Anwesenden an den Abgabetermin der Abschusskontrolle und lädt am 2. April 2017 zum Jägergottesdienst in der Kirche Signau ein.

Er gratuliert unserem Vereinsmitglied **Ueli Schlüechter zu seinem zweiten Rang** an der Trophäenbewertung für die **schönste Gämseiss!**

Dank

Zum Schluss verdankt der Präsident nochmals die langjährige Arbeit des zurücktretenden Schiessobmanns und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft. Er bedankt sich bei Reto Zurflüh und Daniel Thierstein für die feine Bewirtung an der Vereinsjagd. Er bedankt sich auch bei seinen Vorstandskollegen für die gemeinsame Arbeit, dem anwesenden Wildhüter und der Familie Herrmann für die Gastfreundschaft.

Die 94. HV des JVK schliesst um 21:00h.

Der Präsident:

Samuel Gäumann

Für das Protokoll:

Cristina Köppel

Wie gewohnt, kann das Protokoll der Delegiertenversammlung 2017 des BeJV unter dem Link: www.bernerjagd.ch (Aktuelles -> Informationen -> News -> Delegiertenversammlung -> Protokoll) gelesen werden.



**Orientierungsversammlung vom Freitag, 25. 08. 2017,
Restaurant Mirchel, Mirchel
20:00h**

Die neuesten Informationen zur Jagd 2017 werden uns von unserem Wildhüter Peter Sommer gegeben.

Anschliessend fasst der Schiessobmann Günter Stulz die ersten Erfahrungen zur Ausführung des Treffsicherheitsnachweises zusammen und zieht Bilanz. Er stellt ausserdem das neue Konzept „Jungjäger und Schiessausbildung“ vor.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme und lädt freundlich zu dieser Veranstaltung ein.

Informationen:

Mitteilung des Kassiers

Die 13 Vereinsmitglieder, die den Jahresbeitrag 2017 noch immer nicht bezahlt haben, sollen dies so bald als möglich erledigen!
Erspart euch und dem Kassier teure Mahngebühren!

Danke!

Zur Erinnerung

Alle Mitglieder, die zukünftig Mitteilungen (Vereinsnachrichten / Todesanzeigen, etc.) auf elektronischem Weg erhalten wollen, müssen sich per Mail bei der Sekretärin melden. Nur so kann Gewähr gegeben werden, dass die Adresdaten auch stimmen und der administrative Aufwand in Grenzen gehalten wird.

e-mail: mc.koppel@active.ch



Vorstand 2017 (korrigiert)

Präsident:	Gäumann Samuel	Mooshausstrasse 35 Tel. P: 031 791 00 29 Natel: 078 727 28 38	3510 Konolfingen e.s.gaeumann@zapp.ch
Kassier:	Knecht Bruno	Haubenstrasse 21 Tel.P: 031 771 17 91 Natel: 079 720 81 11	3671 Herbligen familie.knecht@bluewin.ch
Sekretärin:	Köppel Cristina	Dorfstrasse 40 Tel. P: 031 791 00 47 Natel: 078 835 14 19	3510 Häutligen mc.koppel@active.ch
Hegeobmann:	Fankhauser Christoph	Kleinzihl 74 Natel: 079 647 01 62	3512 Walkringen fankis4@bluewin.ch
Hundeobmann:	Kohli Beat	Wydacherstrasse 2 Natel: 079 469 08 41	3113 Rubigen kohli@wvrb.ch
Schiessobmann:	Stulz Günter	Mösli 13 Tel. P: 031 721 48 04 Natel: 079 652 33 87	3111 Tägertschi guenter.stulz@bluewin.ch
Medien:	Feusi Dominik	Konolfingenstrasse 24 Tel. P: 031 791 09 93 Natel: 079 359 88 23	3510 Häutligen dominikfeusi@gmail.com
Bläserobmann:	Steiner Beni	Bernstrasse 84 Tel. P.: 034 423 53 63 Natel: 079 297 38 45	3400 Burgdorf christensteiner@bluewin.ch
Hegesekretär:	Ramseier Daniel	Kastanienweg 7 Tel. P: 034 497 23 84	3533 Bowil daniel.ramseier@raiffeisen.ch
Hegekassier:	Hählen Hans	Aarweg 2 Tel. P: 031 721 44 58 Natel: 079 705 60 38	3110 Münsingen hans.haehlen@bluewin.ch
Revisor:	Doerig Sven	Mittlere Haltenstr. 8 Tel. P: 033 243 64 46 Natel: 079 542 64 03	3625 Heiligenschwendi svendoerig@bluewin.ch
Revisor:	Dreier Martin	Stadelweg 17 Natel: 079 429 00 12	3513 Bigenthal martin.dreier@zapp.ch

Information Hege-Depot

Nachdem der neue Garagenbesitzer D. Gerber eigenen Anspruch auf die Räumlichkeiten des Hegedepot - Gebäudes geltend macht und wir für unser Hegedepot nur noch den rechten Teil des Gebäudes zur Verfügung haben, wird die Schlüsselsituation neu wie folgt organisiert:

NEU und ab sofort wird im bisherigen Versteck nur noch der Schlüssel für die Türe zum rechten Raum, unserem neuen Hegedepot, deponiert sein!

Somit wird der bisherige Gang in den Gebäudemittelteil für die Behändigung des Schlüssels der rechten Türe nicht mehr nötig sein.

Ich danke für die Kenntnisnahme und wünsche euch schöne Sommertage.

Mit Jägers Gruss, Christoph Fankhauser, Hegeobmann

Auszug aus der Jagdstatistik 2016

Quelle: www.vol.be.ch -> Natur -> Jagd + Wildtiere -> Jahresrückblick des Jagdinspektorats 2016

Oder: www.be.ch/jagd -> Publikationen

Wer interessiert ist an der Jagdstatistik über Gämsen, Rehe, Hirsche oder Sauen im letzten Jahr, oder wer wissen will, wieviel Fallwild beispielsweise im Kanton Bern zusammenkommt, soll sich den „Jahresrückblick des Jagdinspektorats 2016 **ganz** ansehen!

Für alle anderen - mit weniger Zeit - veröffentlichen wir hier einige wenige, aber nicht minder interessante „Probe“-Seiten.

Vereinsjagd vom 18. November 2017

Ausnahmsweise findet die diesjährige Vereinsjagd eine Woche früher statt als gewohnt. Nämlich bereits am **Samstag, 18. 11. 2017!**
Nichts desto trotz soll der Anlass ein voller Erfolg werden!

- Ort:** **Geissmatte
Gemeinde Oberthal**
- Besammlung:** **08:00h Restaurant Eintracht,
Oberthal**
- Jagdbare Tierarten:** **Fuchs, Dachs, Marder, Wildsau**
(mit entsprechendem Patent)
- Waffen:** **Flinten**
- Jagdhunde:** siehe JaDV
- Jagdleitung:** **Samuel Gäumann**
- Jagdaufsicht:** **Wildhüter Fritz Dürig**

Für Speis und Trank wird wie immer gesorgt!

Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf einen schönen und erfolgreichen Jagd Tag und natürlich auf viele motivierte Teilnehmer!

Jägers Gfehl!



Dr Samichlous chunne!



D'Jagdhornbläser Falkenfluh Konolfingen lade hätzlech zur
Waldwiehnachte y. Es git Würschtli, feini Züpfe u Marthas
berühmte Schläüferli. Mmhh...

Für e Durscht hets wermende Glühwy für die Erwachsene
u Früchtetee für d'Chind.

Das ganze findet statt am **Frytig, 8. Dezämber 2017, uf die Sibne
bir Tanzplatzhütte** im Hohwald (Toppwald).
Dr Samichlous fröit sech scho jitz uf die vile Vårsli vo de Chind!

Uf ne Grossufmarsch fröie sech dr Samichlous u d'Bläser



Ausblick auf die Hauptversammlung des Jägervereins Konolfingen

**Am Freitag, 09. März 2018 findet die nächste
Hauptversammlung statt.**

Wir treffen uns um 19:30h im Restaurant Rössli, Arnisäge

Bitte reserviert euch diesen Termin.

Der Vorstand lädt alle seine Mitglieder herzlich ein!

Die Traktanden folgen mit den Vereinsnachrichten Nr.1 /2018.



Neujahrs-Apéro Chläbi 1. Jänner 2018



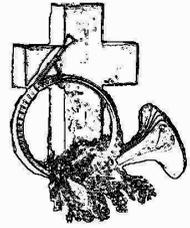
**Wir führen unsere
Tradition weiter und
Treffen uns am
Neujahrmorgen im**

Chläbi

**zum gemütlichen
Zusammensein!**

**Alle sind herzlich
eingeladen**

Nachruf



Am 25. August verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied

Domenico Maranta, Wichtrach

26.06.1950 – 25.08.2017

zwei Monate nach seinem 67. Geburtstag.

Domenico kam berufsbedingt vom Bündnerland in den Kanton Bern.

1980 trat er in den Jägerverein Konolfingen ein.

Als begeisterter Jäger und „Hündeler“ nahm er sehr aktiv am Vereinsgeschehen teil.

Als Jagdhundeobmann war er mehrere Jahre im Vereinsvorstand und zuständig für die Aus- und Weiterbildung der Jungjäger sowie der Jagdhunde.

Wir werden Domenico stets in ehrendem Andenken bewahren.

Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Zuversicht in dieser schweren Zeit des Abschiednehmens.

Jägerverein Konolfingen